

Beilage *116*spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.deU1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 RathausRathaus
90403 NürnbergTel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895STADTRATSFRAK-
TION
NÜRNBERG**EILT****Bürgermeister**
Geschäftsbereich Schule

08. JULI 2008

weiter an:

☐ m.d.B. um Rücksprache☐ z.w.V. ☐ z.K.☐ Zur Stellungnahme☐ Antwort zur Unterschrift

für

☐ Wv.☐ Kopie an:☐

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER		
07. JULI 2008 / Nr.		
3.37	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
II	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 7. Juli 2008

Dr. Proß-Kammerer/Soldner/m

Schulausschuss am 18. Juli 2008**SchulCafé Chilli Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule – Finanzierung SJ 2008/09**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das SchulCafé der Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule wurde als LOS-Projekt aufgebaut. Es bietet ein offenes, flexibles, aber verlässliches Angebot für Schüler und Schülerinnen der Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule neben dem im neuen Schuljahr startenden Ganztageszug sowie der Ganztagesbetreuung. Es ist jedoch nicht nur eine Begegnungsstätte für die SchülerInnen und LehrerInnen, sondern öffnet sich auch den Eltern und mit einzelnen Projekten und Angeboten dem Stadtteil.

Für das Café wurden zwei Klassenräume umgebaut, die logistischen Voraussetzungen sind gegeben, ein gesundes Frühstück und Mittagessen in angenehmer Atmosphäre anzubieten. So wird die Schule nicht nur zum Lern- sondern zum Lebensraum auch für die SchülerInnen, die nicht ganztags die Schule besuchen.

Der Betrieb des Cafés beinhaltet auch eine Schülerfirma und bietet ca. 35 SchülerInnen die Möglichkeit zur Berufsorientierung, aber auch des sozialen Lernens und des Trainierens von Schlüsselqualifikationen wie Leitungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, planvolles Arbeiten u.a..

Der Betrieb des SchulCafés, das viel mehr ist als ein Schülercafé, und einen zentralen Stellenwert für das Klima in der Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule hat, wurde über ein

- 2 -

LOS-Projekt bis zum 30.6.2008 finanziert. Während der Projektlaufzeit gelang es, das SchulCafé aufzubauen, die SchülerInnen in den Betrieb einzubinden und das Café auch für die Eltern und das soziale Umfeld der Schule zu öffnen. Ein weiterer Betrieb in diesem Stil ist jedoch davon abhängig, ob es gelingt, den Betrieb in all seinen Facetten - wie oben genannt - fortzuführen und zu finanzieren.

Daher stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im kommenden Schulausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet über Konzeption und Betrieb des SchulCafés Chilli an der Friedrich-Wilhelm-Herschel-Schule.
2. Die Verwaltung wird gebeten, über bestehende Töpfe wie z. B. den Projekttopf für Grund- und Hauptschulen oder auch bei der Unterstützung durch Sponsoring einen Weg zu finden, das Projekt SchulCafé Chilli finanziell wie in der bisherigen Konzeption für das nächste Schuljahr weiterzuführen und in einem zweiten Schritt einen Weg für eine dauerhafte finanzielle Absicherung (z. B. über Landesmittel) aufzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen



Gebhard Schönfelder
Vorsitzender